

Nachhaltigkeitstag 2019 der Berner Hochschulen

Ausschreibung für Projektstände (A) und Interactive Sessions (B)

Was ist der „Nachhaltigkeitstag der Berner Hochschulen“?

Am **1. November 2019** führen die drei Berner Hochschulen, d.h. die Universität Bern, die Berner Fachhochschule und die Pädagogische Hochschule PHBern den zweiten gemeinsamen Nachhaltigkeitstag durch. Der Tag soll aktuelle Themen im Bereich Nachhaltigkeit aus Lehre, Forschung und dem Betrieb der Berner Hochschulen sichtbar machen und ist den Kernfragen gewidmet: Was tragen die (Berner) Hochschulen zur Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft bei? Und was müssen sie in Zukunft tun, damit sie die Nachhaltigkeitsziele der UN-Agenda 2030 wirksam unterstützen?

Das Label des Nachhaltigkeitstags der Berner Hochschulen ist Nachhaltig³ - Nachhaltigkeitstag der 3 Berner Hochschulen: Es bringt zum Ausdruck, dass die drei Institutionen sich zu Themen der Nachhaltigkeit vernetzen und zusammenarbeiten.

Er soll den Dialog im Bereich Nachhaltigkeit innerhalb der jeweiligen Hochschule, zwischen den Berner Hochschulen sowie zwischen diesen und der Gesellschaft, Politik, Verwaltung und Wirtschaft fördern. Die Bekanntmachung laufender und geplanter Projekte gegenüber einem internen Publikum sowie einer interessierten Öffentlichkeit soll

- aufzeigen, wie die Hochschulen mit Partnern wegweisende Projekte der nachhaltigen Entwicklung umsetzen,
- dazu beitragen, Synergiepotenziale und Kooperationsmöglichkeiten weiterzuentwickeln und zu nutzen.

2019 steht der Tag unter dem Motto: **Transformation – ideenreich querdenken**

Wir laden Sie herzlich dazu ein, an diesem Tag mitzuwirken. Sie haben die Möglichkeit entweder an einem Projektstand (A) Nachhaltigkeitsprojekte zu präsentieren oder in verschiedenen Formaten eine Interactive Session (B) anzubieten.

Mitmachen!

(A) Ausstellung Projektstände

Wir freuen uns auf Ihre geplanten, laufenden oder abgeschlossenen Projekte, die sich mit Nachhaltigkeit befassen. Diese können Sie in Form von Ständen mit interaktiven Elementen in unserer Ausstellung präsentieren. Projektstände können sowohl von Mitarbeitenden als auch Studierenden der drei Hochschulen und aus allen Bereichen (Lehre, Forschung, Dienstleistungen, Betrieb) eingegeben werden. Idealerweise handelt es sich dabei um Vorhaben, die mit Partnern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft oder Verwaltung umgesetzt werden. Die Projektstände sollen zum Entdecken, Zuhören und Mitreden anregen und können auf Deutsch, Französisch oder Englisch gestaltet sein. Die Anzahl der Projektstände ist auf insgesamt 15 beschränkt.

Die Auswahl der Projektstände erfolgt gemäss den folgenden Kriterien:

- Das vorgestellte Projekt steht in Bezug zum Motto des Nachhaltigkeitstages 2019
- Das vorgestellte Projekt ist innovativ
- Das Projekt gibt Impulse für und/oder unterstützt wirtschaftliche, ökologische und/oder soziale Veränderungsprozesse
- Das anlässlich des Projektstandes vorgesehene interaktive Element ist attraktiv für die Teilnehmenden der Tagung

Als weitere Kriterien dienen die Ausgewogenheit der Vertretung der Hochschulen, der Bereiche sowie der Geschlechter.

B) Interactive Sessions

In den Interactive Sessions haben die internen und externen Teilnehmenden die Möglichkeit, Neues zu entdecken, bestehende Kenntnisse zu vertiefen und sich in Diskussionen mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen.

Die Interactive Session befasst sich mit einem Bereich der nachhaltigen Entwicklung, z.B. mit der Bildung, der konzeptionellen Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsforschung oder den betrieblichen Aktivitäten der Hochschulen.

Die Auswahl der Interactive Sessions erfolgt gemäss den folgenden Kriterien:

- Die Interactive Session steht in Bezug zum Motto des Nachhaltigkeitstages 2019
- Die Interactive Session gibt Impulse für und/oder unterstützt wirtschaftliche, ökologische und/oder soziale Veränderungsprozesse
- Die Interactive Session bezieht sich vorzugsweise auf Inhalte, bei welchen eine Interaktion mit Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung oder Zivilgesellschaft stattfindet

Pro Session stehen 90 Minuten zur Verfügung. Sie kann auf Deutsch, Französisch oder Englisch gehalten werden. Die Interactive Sessions können von Mitarbeitenden und Studierenden der drei Hochschulen – idealerweise unter Einbezug externer Partner – in einem der folgenden vier Formate angeboten werden:

Format	Kurzbeschreibung des Formats
a) Referat mit Fragerunde	Vermittlung neuer Erkenntnisse
b) Workshop	Gemeinsames Arbeiten und konkrete Weiterentwicklung eines Themas
c) World Café/Round-Table-Gespräche	Austausch von Wissen und Entwicklung neuer Ideen
d) impAct	Offenes Format. Die Ausgestaltung ist bei der Eingabe des Anmeldeformulars zu konkretisieren.

Eingabefrist für Projektstände (A) und Beiträge für Interactive Sessions (B)

Bitte reichen Sie Projekte und Beiträge für Interactive Sessions bis spätestens **15. Februar 2019** unter folgenden Adressen ein (Anmeldeformulare siehe Anhang):

Projektstände: sustainability@bfh.ch

Interactive Sessions: nachhaltigkeitstag@phbern.ch

Weiterer Prozess

Nach Ende der Frist werden die Eingaben gesichtet und bei Bedarf weitere Informationen eingeholt. Die Auswahl der Projektstände und Interactive Sessions erfolgt anhand der obengenannten Kriterien. Ende März 2019 wird über die definitive Auswahl informiert.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Fragen zu den Projektständen

Manuel Fischer, BFH
sustainability@bfh.ch

Fragen zu den Interactive Sessions

Coralie Ferreira, PHBern
nachhaltigkeitstag@phbern.ch

Allgemeine Fragen zum Nachhaltigkeitstag

Tamara da Silva, CDE UniBe
sustainability@cde.unibe.ch